

# Achtbarer Ilmtal-Abschied

**GRÄFINAU-ANGSTEDT.** Trotz einer 3:5-Niederlage (2983:3042) auf der schwer zu bespielenden Bahn der SG Aue Großbrennbach verabschiedete sich die SG Ilmtal nach einer durchwachsenen Saison zwar als Tabellenletzter, aber noch einmal achtbar aus der Kegel-Thüringenliga 120 Wurf. Zumal zwei Stammspieler fehlten. Sie führte sogar nach dem ersten Durchgang mit 14 Kegeln, nachdem Kevin Schmidt 3:1 gewann und Daniel Gottwalt trotz zweier Satzgewinne knapp verlor. Marcus Lämmerhirt verlor die ersten beiden Sätze, gewann die folgenden und damit seinen Duellpunkt mit 20 Kegeln Vorsprung. Durch Marco Meinhardts 3:1-Duell-

gewinn lagen die Männer nach zwei Durchgängen mit 3:1 Duellpunkten und +55 Kegeln sehr gut im Rennen. Der Vorsprung schmolz jedoch durch die hohen Niederlagen von Leon Förstemann und Ersatzspieler Manuel Baumgärtner am Schluss schnell.

Saisonfazit: Mit etwas mehr Cleverness wäre der Klassenerhalt durchaus drin gewesen. Aber nur ein Heimsieg reicht dafür eben nicht aus. Nun gilt es, für die nächste Saison in der Landesliga wieder neu aufzubauen. *pc*

**Duelle:** Hofmann - Kv. Schmidt 1:3 (527:551); Mende - Gottwalt 2:2 (507:497); Schaurath - Lämmerhirt 2:2 (476:496); Kämmler - Meinhardt 1:3 (510:531); Karpe - Förstemann 4:0 (503:457); Nagel - Baumgärtner 3:1 (519:451)

## Gräfinauer Bahnrekorde durch die Mädchen

**GRÄFINAU-ANGSTEDT.** Der KSV 90 Gräfinau-Angstedt war Gastgeber für den Vorkampf zur Kegel-Landeseinzelmeisterschaft der Mädchen U 14 und U 18 (120 Wurf) mit 60 Starterinnen. In beiden Altersklassen qualifizierten sich die zehn Besten fürs Finale am 22./23. April in Gößnitz. Hanna Langguth (SV 90 Gräfenroda) spielte zunächst mit 539 Kegeln Einzelbahnrekord für die U 14 w und qualifizierte sich letztlich als Zweite fürs Finale - weil der Rekord am zweiten Tag von Marie Gärtig (TSV 1872 Langenwetzendorf) mit 557 überboten wurde. Laura Kompat

(Ilmtal Manebach) verpasste mit 504 den zehnten Platz ebenso nur knapp um fünf Kegel wie Celine Förstemann (KSV 90 Gräfinau-Angstedt) in der U 18 w trotz guter 535. Antonia Seiler (SV 90 Gräfenroda) wurde hier mit 534 gute Zwölfte. In dieser Altersklasse schraubte Titelverteidigerin Vanessa Geithel (Blau-Weiß Auma) den Bahnrekord auf hervorragende 609 Kegel. Die ehemalige Gräfinauerin und amtierende deutsche Meisterin Selina Thiem (Auma) kam dagegen auf ihrer letzten Bahn nicht zurecht und brachte sich so als Fünfte um eine bessere Platzierung. *pc*